

29. Helmut- Schmitt-Gedächtnisturnier der AH-Schweinberg am 4.1.19

Mehrfach schon hatte der FSV zum Jahresauftakt am Hallenturnier des FC Schweinberg in der Hardheimer Walter-Hohmann-Halle teilgenommen und dort im Jahr 2016 gewonnen, dazu mehrfach den zweiten oder dritten Platz belegt. Im Vorjahr landete man auf Platz 4.

Sechs Teams hatten zur 29. Auflage des Hallenturniers Ü32 am 04.01.2019 gemeldet und spielten im Modus Jeder gegen Jeden – Spieldauer waren lange 15 Minuten.

Im Auftaktspiel gings für den FSV gegen den TSV Höpfigen. Die Freizeitsportler waren die klar spielbestimmende Mannschaft, hatten zahlreiche gute Chancen, doch nur Tomislav Garic konnte einnetzen. Am Ende kam Höpfigen auf, vergab jedoch zwei gute Torchancen, sodass es beim knappen 1:0 Sieg blieb.

Der SV Großeicholzheim, den man beim letzten Aufeinandertreffen bei den Kreismeisterschaften Ü32 im Dezember mit 2:1 besiegen konnte, erwies sich einmal mehr als harte Nuss. Wiederum ließen die FSV-Kicker viele Chancen ungenutzt. Gastspieler Matthias Sauer traf zweimal, ebenso Großeicholzheim, sodass dieses Spiel 2:2 endete – aufgrund der Chancen wäre mehr drin gewesen.

Der FC Hirschlanden, ein für den FSV unbekannter Gegner, hatte die ersten beiden Spiele gegen Großeicholzheim und Kilsheim mit jeweils 4 Toren gewonnen und es entwickelte sich das vielleicht beste Spiel des Turniers mit einigen hitzigen Einlagen. Das Spiel wogte hin und her, der FSV konnte jedoch diesmal seine Torgelegenheiten nutzen und gewann durch Tore von Matthias Schelmbauer (3) und Marian Eichberger (2) mit 5:2. Matthias klettert damit mit bislang 75 erzielten Toren für den FSV auf Rang 7 der ewigen FSV-Torschützenliste.

Glück gehört auch dazu – und das hatte er FSV im vierten Spiel nach gerade mal 15 Minuten Pause gegen den FC Kilsheim. Schwaches Spiel – glücklicher 1:0 Sieg. Torschütze Tomislav Garic.

Nun hatte man es in der Hand: Vor dem letzten Spiel des Turniers FSV Walldürn-FC Schweinberg war die Konstellation die, dass der FSV bei einem Sieg Turniersieger wäre, bei einem Remis Zweiter, bei einer Niederlage Dritter. Der Freizeitsportverein lieferte nochmals ein gutes Spiel ab, der Gastgeber jedoch ein sehr gutes. Einmal musste Keeper Tom Schulze hinter sich greifen, der FSV traf erstmals an diesem Tag nicht, sodass der FC Schweinberg verdient gewann und der FSV letztendlich Platz 3 erreichte und einen Pokal sowie ein Fässchen Bier gewann.

Erwähnt werden muss an dieser Stelle noch, dass Matthias Schelmbauer und Marian Eichberger als beste Spieler des Turniers gewählt wurden.

Nur mit zwei Gastspielern konnte man dieses Turnier bestreiten, traurig, wenn man die Fülle der Ü32-Kicker beim FSV sieht – Danke an die Organisatoren, dass die Teilnahme nach einigen Absagen im Sommer 2018 doch noch klappte.

Es spielten:

Tom Schulze, Tomislav Garic, Timm Weiß ©, Matthias Schelmbauer, Marian Eichberger und als Gastspieler Matthias Sauer (Glashofen) und Walter Grohs (Schweinberg)

Als Schlachtenbummler war Mario Turra dabei.

Die Spielergebnisse:

FC Schweinberg	:	FC Kilsheim	4:1
TSV Höpfingen	:	FSV Walldürn	0:1
FC Hirschlanden	:	SV Grobeicholzheim	4:3
FC Schweinberg	:	TSV Höpfingen	3:0
FC Hirschlanden	:	FC Kilsheim	4:0
SV Grobeicholzheim	:	FSV Walldürn	2:2
TSV Höpfingen	:	FC Kilsheim	2:4
SV Grobeicholzheim	:	FC Schweinberg	2:0
FSV Walldürn	:	FC Hirschlanden	5:2
TSV Höpfingen	:	SV Grobeicholzheim	2:3
FSV Walldürn	:	FC Kilsheim	1:0
FC Schweinberg	:	FC Hirschlanden	0:3
SV Grobeicholzheim	:	FC Kilsheim	4:0
FC Hirschlanden	:	TSV Höpfingen	2:0
FSV Walldürn	:	FC Schweinberg	0:1

Tabelle:

1.	FC Hirschlanden	12 Punkte	15: 8 Tore
2.	SV Grobeicholzheim	10 Punkte	14: 8 Tore
3.	FSV Walldürn	10 Punkte	9: 5 Tore
4.	FC Schweinberg	9 Punkte	8: 6 Tore
5.	FC Kilsheim	3 Punkte	5:15 Tore
6.	TSV Höpfingen	0 Punkte	4:13 Tore

